



KV-Zusatz mit nur einer Gesundheitsfrage

Die uniVersa Krankenversicherung a.G. hat zum 1. Oktober ein neues Produktkonzept zur ambulanten Krankenzusatzversicherung auf den Markt gebracht. Über drei Leistungsstufen und mit nur einer Gesundheitsfrage sind Naturheilverfahren, Vorsorgeuntersuchungen, Schutzimpfungen, Sehhilfen und Maßnahmen der refraktiven Chirurgie wie zum Beispiel Augenlaser versicherbar.

Naturheilverfahren und Osteopathie versichert Erstattet werden alle ambulanten Untersuchungen und Behandlungen durch Ärzte und Heilpraktiker nach Methoden der Naturheilkunde und außerschulmedizinischen Verfahren, inklusive aller im Hufeland-Verzeichnis genannten Therapieformen. Hierzu gehören beispielsweise Akupunktur, Anthroposophie, Homöopathie einschließlich Globuli, Osteopathie und traditionelle chinesische Medizin. Je nach Tarifstufe werden 50, 70 oder 90 Prozent erstattet, innerhalb von zwei Kalenderjahren maximal bis zu 1.800 Euro. Die Leistung erfolgt bis zu den Höchstsätzen der jeweils gültigen Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) und Heilpraktiker (GebüH).

Keine Beschränkungen bei ambulanter Vorsorge

Ambulante Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen, die von einem Arzt durchgeführt werden, sind ohne weitere Beschränkungen mitversichert. Darunter fallen auch individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL), Manager-Check-ups, Augen- und Hautkrebsvorsorgemaßnahmen, gynäkologische Ultraschalluntersuchungen sowie Hepatitis-

und Reiseschutzimpfungen. Innerhalb von zwei Kalenderjahren werden je nach Tarifstufe bis zu 375 Euro erstattet.

Auch refraktive Chirurgie und Sehhilfen mitversichert

Für Brillen, Brillengestelle und Kontaktlinsen gibt es im Tarif uni-med|A alle zwei Jahre bis zu 300 Euro. Relativ selten sind in ambulanten Zusatzversicherungen bisher Erstattungen für Maßnahmen der refraktiven Chirurgie enthalten. Die uniVersa leistet hier einmalig bis zu 1.500 Euro für Operationen zur Behebung von Fehlsichtigkeit, beispielsweise durch LASIK-Operationen oder Clear-Lens-Exchange.

Transparentes und optimiertes Abschlussverfahren

Ein Highlight ist der Abschluss über einen speziellen Kurzantrag. Darin sind alle gesetzlichen Bestandteile, wie Verbraucherinfo und Produktinformationsblatt, enthalten. Der Abschluss ist mit nur einer Gesundheitsfrage möglich. Zudem kann der Antrag in der Beratung ohne Einsatz von Technik genutzt werden. Für Kinder gibt es den ambulanten

Zusatzschutz bereits ab rund vier Euro monatlich, für Erwachsene ab 8,82 Euro.

Bild: © alphaspirt / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4941843/kv-zusatz-mit-nur-einer-gesundheitsfrage/>